

SPORTKURIER

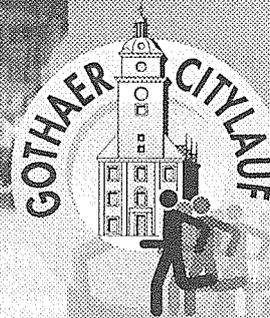
LG OHRA-HÖRSEL

Ausgabe 21/Januar 2001

Spendenpreis: 1,- DM

Bilanz der LGOH 2000
Nennungen DLV-Bestenliste

Kreisrekorde 1999/2000
mit Thüringer Bestenliste



**8. Gothaer
City-Lauf**

13. Mai 2001

www.wedea.de

Der SV Einheit Eisenach
(Talentezentrum Leichtathletik)
dankt seinen Förderern und Sponsoren:

Wartburg-Sparkasse	ERW Sportshop
Vitalalz	Opel GmbH Eisenach
Druckerei Peter Husemann GmbH	(Herzlichen Dank für die Spende zum Ausbau der Tartanbahn)
Autohaus Kirschstein Mazda	Herr Christian Köckert (Herzlichen Dank für seine Bemühungen und Unterstützung zum Ausbau der Tartananlage)
Architektbüro Backofen & Seidenzahl	Sporthaus Schwager
Autohaus Renault Steinhardt Town & Country	SWG Eisenach Herr Nielßen
Autohaus SEAT Köhler	Gasthaus "Torklause" Creuzburg
Autohaus Mitsubishi Voigt	

Bistro & Cafe Swing

Mitglieder von Sportvereinen erhalten
bei uns eine Ermäßigung von
0,70 DM pro Getränk (außer Spirituosen)!

Karlsplatz 10, 99817 Eisenach
Tel. 03691/21 34 00

Hunger?

Ihre McDonald's
Restaurants in Gotha,
Waltershausen
und Eisenach



© 2000 McDonald's Corporation

www.mcdonalds.de

INHALT

Abschluß der Freiluftsaison	3/4
Westthüringer Meisterschaften der AK 8-11	4/6
Sommerabschlußwettkampf Obersuhl	6/7
Schülerländerkämpfe Gotha	7
Thüringer Mannschaftsmeisterschaften	7/8
Ewald-Mertens-Gedächtnissportfest	8
Crosslauf Landesmeisterschaften	8
Hallensaison 2000/2001	8/9
Bilanz der LG Ohra-Hörsel 2000	10-15
Kreisrekorde 1999/2000	16/17
Pinnwand	18

IMPRESSUM

Herausgeber:	LG Ohra-Hörsel
Vorsitzender:	Klaus Kaufmann
Schatzmeister:	Werner Kämpfert
Bankverbindung:	LGOH - Deutsche Bank 24 Gotha Kto.-Nr. 6604052 - BLZ 820 700 24
Redaktion und Anzeigen:	Ralf Volbeding - Peter Grüneberg Stephan Schreyer - Reinhard Ponick Tel. 036 21/85 07 86 - Fax 85 07 88 Volker Späth - Tel. 036 21/45 22-22
Satz/Gestaltung:	wedea - Werbung & Design GmbH Schwabhäuser Straße 18 - 99867 Gotha Tel. 036 21/45 22-0 - Fax 45 22 90 www.wedea.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck und Vervielfältigung nur mit
Genehmigung von wedea - Werbung & Design GmbH.

CATERING

LEHMANN

VERANSTALTUNGSSERVICE

Michael-Altenburg-Weg 21 * 99100 Alach
Tel.: 036208-70911 * Fax: 036208-70911 * Funk 0172-3601511

Nachdem Ende Dezember die „Ausgabe 20/2000“ des „Sportkurier“ erschien, allerdings nicht mehr alle Sportler rechtzeitig zum Jahresende erreichte, soll zu Beginn der Hallensaison 2001 relativ dicht dahinter die Ausgabe 21/2001 erscheinen. In der 21/2001 findet ihr fast brandaktuell das Wettkampfgeschehen der Monate

September und Oktober (Freiluftabschluß), aber auch schon die ersten Hallenaktivitäten vom November und Dezember 2000, deren Ergebnisse Hoffnung auf hervorragende Resultate in der Hallenhauptsaison (Januar-Februar 2001) machen, die beim Lesen dieser Ausgabe in vollem Gange sein wird.

Aber auch die gründliche Analyse der Freiluftsaison 2000 sollte Beachtung beim Lesen finden, ist sie doch das Ergebnis unserer Aktivitäten des letzten Jahres, das recht erfolgreich war!

Die allerletzten Analysen zur Saison 2000, wie die Gesamtplatzierung der LG Ohra-Hörsel, die hoffentlich wieder unter den TOP 50 Vereinen des DLV zu finden sein wird, werden wir dann in der Ausgabe 22/2001 finden, in der gleichzeitig die Hallensaison 2001 ausgewertet werden soll.

Allen Sportlern, Mitgliedern, Förderern und Freunden der LG Ohra-Hörsel wünschen wir ein GUTES 2001 !

Die erste erfreuliche Meldung des neuen Jahres ist die Tatsache, daß die „TEAG“ den Hauptsponsorvertrag mit der LG Ohra-Hörsel für 2001 um ein weiteres Jahr verlängert hat.

Erweisen wir uns diesem wichtigen Sponsoring stets würdig!!!

Abschluß der Freiluftsaison Der September 2000

Im Monat September fand die Leichtathletiksaison 2000 mit einigen wichtigen Wettkämpfen der Spätsaison seinen Abschluß. Den Auftakt dieser 4-wöchigen Wettkampfperiode bildete der 3. von 4-E-Kaderwettkämpfen

in Jena, bei denen in den Altersklassen 10-12 bestimmte 5-Kampfpunktwerte erreicht werden mussten, damit die Talentleistungszentren ihren Status behalten durften.

Durch starken Gegenwind wurden leider wieder die hohen Normen knapp verwehrt.

Nancy Jung (w 12) wurde 2. und kam auf 2261 Punkte (Norm 2350), während Katharina Rose in der w 10 ebenfalls 2. wurde und die bereits erreichte Norm (2000 Punkte) mit 2041 Punkten erneut überbieten konnte. Ebenfalls in der w 10 schaffte Laura König, welche beim 1. und 2. E-Kadermehrkampf durch Krankheit fehlte, die Norm mit 2013 Punkten (5. Platz in Jena) und nun der 4. E-Kader im Talentzentrum Eisenach neben Stephanie Hunstock (w 13/Normania Treffurt), Rens van Nieuwenhowen (m 11/LGOH-Einheit Eisenach) und Katharina Rose (w 10/LGOH - Einheit Eisenach) ist.

Am 17.9.2000 sollte dann der 4. und letzte E-Kadertest 2000 im heimischen Stadion von Gotha folgen, bei dem solche Talente wie Nancy Jung, Mareen Sawitzky (beide w 12) und Kristin Janetz und Jessica Eisner (w 10) vom SV Einheit Eisenach/LG Ohra-Hörsel die hohen Normen im 4. Anlauf meistern wollten (Bericht folgt). Bislang waren sie jedesmal knapp daran gescheitert. Doch trotz guter Bedingungen und z.Teil guter Leistungen reichte es im Eisenacher Lager nicht mehr zur Kadernormerreichung.

In der w 9 siegte die Gothaer-LGOH-Starterin Romy Engelhaupt mit 1481 Punkten im 4-Kampf.

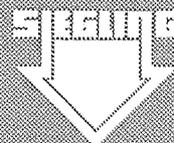
Bei der w 8 konnte Melanie Straub von Tambach/LGOH mit 747 Punkten ebenso einen 2. Rang verbuchen, wie in der w 10 Nina Lehmann mit 1948 Punkten vor Saskia Fiedler mit 1900 Punkten und Anja Labitzke (w 11) mit 2192 Punkten (alle Gotha/LGOH).

Nancy Jung (w 12) gelang trotz PBL und Sieg mit 2334 Punkten keine Normerfüllung, denn diese wurde um 16 Punkte verfehlt.

Im männlichen Bereich konnte der Tambacher LGOH Starter Ingo Stötzer (m 9) mit 1370 Punkten im 3-Kampf gewinnen.

Im Rahmenprogramm gab es noch eine Reihe erstaunlicher Leistungen: Christoph Gernand (mJB) sprintete die 400 m Hürden mit klarer

Sieglinggruppe Thüringen fördert die LG Ohra-Hörsel



▼ Baustoffe aller Art

▼ Transportleistungen

▼ Erdstoffdeponien

▼ Tief- und Straßenbau

▼ Baumaschinen-Baugeräteverleih

▼ Neu- & Gebrauch-PKW und LKW

▼ Vertragswerkstatt für LKW MAN
und PKW NISSAN

Splittwerk Gräfenhain GmbH

Hohenkirchner Kieswerke GmbH

Siegling Bau GmbH

SNS Technik-Service GmbH

VMR Vertriebsgesellschaft Mineralische
Rohstoffe mbH

Siegling Unternehmensgruppe

Im Hanfgarten 3 • 99887 Hohenkirchen • Telefon 03 62 53/3 50 • Telefax 3 51 64

Unterbietung der Bundeskadernorm (56,50 s) in 55,05 s zum Sieg, dem Tom Reinel (mJB) in sehr guten 57,01 s nach langer Verletzung folgte, während Tim Reinel in 58,31 s auf Rang 3 kam.

Bei der mJA gefiel auch Jan Merten in 56,96 s über 400 m Hürden, die ihm einen Rang unter die Top 50 der DLV-Bestenliste 2000 bescheren sollte. Weitere Siege erzielten: Jan Merten (mJA) über 100 m in 12,10 s, Christoph Gernand (mJB) über 100 m in 11,59 s und Melanie Straub (w 8) über 800 m in 3:55,43 min.

Befremdlich für das Eisenacher Talentzentrum und den SV Einheit Eisenach/LG Ohra-Hörsel war die Abwesenheit von den Nachwuchssportlern der Trainingsgruppe Dell, die an solchen wichtigen Wettkämpfen wie den E-Kadernormierungswettkämpfen oder den Westthüringer Meisterschaften (AK 8-12) nicht ein einziges Talent meldeten, dafür oft zeitgleich mit Erfolg an Volkssportläufen teilnahmen. Denn von der Gesamtbilanz aller Sportler des TLZ Eisenach (Altkreis Eisenach) hängen Zuschüsse und Fördermaßnahmen ab.

Westthüringer Meisterschaften der AK 8-11 in Arnstadt (9.9.2000)

Bei den Westthüringer Meisterschaften der Altersklassen 8-11 ging es zum einen um gute Einzelleistungen, aber auch um den Prestigekampf zwischen dem TEAM Erfurt und der LG Ohra-Hörsel im Kampf um die Medaillenwertung (und Punktwertung 7,5,4,3,2,1 für Platz 1-6).

Die Ausgangslage war folgende: 1999 musste die LG Ohra-Hörsel die jahrelang beherrschte Dominanz in diesem Altersbereich in Westthüringen nach 1998 erneut an den LAC Erfurt abtreten.

Der Medaillenspiegel sah in der Medaillenwertung den LAC Erfurt mit 11 Gold, 8 Silber und 2 Bronze vorne, gefolgt von der LG Ohra-Hörsel (9/10/7) und der LG Erfurt (7/8/12). Allerdings stand in der Punktwertung (1.-6. Platz) die LGOH mit 183 Punkten knapp vor der LG Erfurt (180) und dem LAC Erfurt (149).

2000 war die Ausgangslage für die LG Ohra-Hörsel denkbar ungünstiger, denn seit 1.1.2000 starteten die Erfurter Vereine LAC Erfurt und die aus 3 Vereinen bestehende LG Erfurt alle gemeinsam unter dem neuen CLUB „TEAM“ Erfurt.

Bezogen auf 1999 hatten die Erfurter Vereine mit 18 Titeln doppelt soviel Titel geholt wie die LG Ohra-Hörsel mit 9 Westthüringer Meistertiteln.

Aber 2000 schaffte die LG Ohra-Hörsel fast ein „Wunder“. Denn vor allem durch den stärksten der 6 Vereine der LG Ohra-Hörsel, den LV „Gothaer Land“, wurden 22 Medaillen von 30 für die LG Ohra-Hörsel eingefahren. Besonders die 11-jährige Laura Breitsprecher (Gotha) wurde mit 4 Titeln und 2 mal Silber die erfolgreichste Sportlerin der Titelkämpfe und hatte entscheidenden Anteil am Gesamtsieg der LG Ohra-Hörsel mit 12 Gold, 11 Silber und 7 Bronzemedailles vor dem Team Erfurt (10/15/10) und den gemeinsamen 3.

ASV Erfurt und Stadtilm (6/2/2), hinter denen der WSSV Suhl (5/2/4) und Victoria Mechterstädt (2/5/1) folgen. Weitere 13 Vereine hatten Anteil an der Medaillenausbeute, doch leider keiner weiter als dem Altkreis Eisenach (Norm. Treffurt, Eisenacher LV, Behringer LV, Mihlaer LV). In der Punktwertung (1.-6.) setzte sich das Team Erfurt jedoch mit 233 Punkten vor der LG Ohra-Hörsel (225), gefolgt vom WSSV Suhl (85), Stadtilm (80), ASV Erfurt (64) und Victoria Mechterstädt (58) durch, denen weitere 14 Vereinen folgten.

Der SV „Einheit“ Eisenach steuerte 6 der 30 LGOH-Medaillen bei (2 Gold, 3 Silber und 1 Bronze) und schaffte damit das Mindestziel von 6 Medaillen, während Tambach-Dietharz noch die restlichen Medaillen (je 1x Gold und Silber) beisteuerte. *Die Disproportion innerhalb der LG Ohra-Hörsel in der Medaillenausbeute erklärt sich eindeutig in den materiellen Bedingungen, denn das vor 1 Jahr für 10 Millionen erneuerte Gothaer Stadion hat dort für einen gewaltigen Leistungsschub gesorgt. Wenn man bedenkt, daß mit Waltershausen und Ohrdruf 2 weitere Stadion im Kreis Gotha mit Tartan versehen werden, es bereits in Oberhof eine weitere Tartanbahn gibt und das Eisenacher Wartburgstadion über eine immer katastrophaler werdene 55 Jahre alte Aschenbahn ohne Aussicht auf Sanierung verfügt, kann man Eisenach nur stiefmütterliche Behandlung seiner Sportler und Schüler vorwerfen!*

Vom LV Gothaer Land/LG Ohra-Hörsel gab es folgende Medaillen und vordere Platzierungen:

Laura Breitsprecher (w 11) holte Gold im Ballwurf (48,50 m), Weitsprung (4,74 m), 60 m Hürden (10,09 s) und Silber über 50 m in 7,38 s und im Hochsprung mit 1,33 m, zu denen noch eine Goldmedaille über 4 x 50 m in 29,03 s kam, an der neben Laura noch Anne Lückert, Julia Albrecht und Anja Labitzke Anteil hatten.

Anne Lückert (w 11) siegte zudem über 800 m in 2:37,08 min. Durch Marie Stephan gab es mit 32,50 m im Ballwurf einen 3. Rang und durch Lisa Anders im Hochsprung mit 1,23 m einen 2. Platz (alle w 10).

In der w 9 konnte Julia Finger Silber im Hochsprung (1,07 m) holen und mit 3,75 m im Weitsprung und über 800 m in 2:58,50 min Rang 3 belegen, während in der gleichen Altersklasse durch Romy Engelhaupt über 800 m in 2:52,94 min ein Sieg errungen wurde.

In der w 8 freute sich Laura Schlegel über Silber im Weitsprung mit 3,51 m und Bronze im Ballwurf mit 18,00 m.

Johannes Schulze (m 11) gewann sicher den Hochsprung mit 1,36 m. In der m 10 wurde Stephan Gnerlich Sieger über 50 m in 7,77 s und im Weitsprung 2. mit 4,23 m.

Martin Brieger konnte in der m 10 den 50 m Sprint in 7,92 s und den Hochsprung mit 1,08 m für sich entscheiden und belegte im Weitsprung zudem Rang 2 mit 3,83 m.

Weitere vordere Platzierungen (4-6) gingen auf das Gothaer Konto von: Anja Labitzke (w 11) wurde 6. im 60 m Hürdenlauf mit 10,66 s und über 50 m in 7,73 s.

Lisa Anders (w 10) kam im Ballwurf auf Rang 6 mit 31,00 m. Durch Christin Heimlich (2:54,80 min) und Anja Holzheu (2:55,68 min) gab es die Plätze 5 und 6 in der w 10 über 800 m.

Bei der w 9 wurde Sophie Linke über 50 m in 8,30 s 4. und Romy Engelhaupt 5. im Ballwurf mit 27,00 m.

In der w 8 wurde Laura Schlegel über 50 m in 8,55 s gute 4.

Philipp Genzel (11) wurde im Ballwurf 5. mit 44,50 m und Johannes Schulze 4. im Weitsprung mit 4,46 m und 5. über 60 m Hürden in 10,50 s.

In der m 10 wurde Stephan Gnerlich 4. im Ballwurf mit 48,50 m und über 60 m Hürden in 11,19 s.

Michael Heer (m 10) kam über 1000 m in 3:36,20 min auf Rang 5.

Mit Arne Streibel gab es in der m 8 einen 4. Rang über 50 m in 8,70 s und noch zwei 6. Plätze im Ballwurf (24,00 m) und mit 3,09 m im Weitsprung.

Die LGOH Staffel (10/11) mit Streibel, Nieuwenhowen, Möller und Genzel wurde in 31,43 s 5. über 4 x 50 m.

Vom SV Einheit Eisenach/LG Ohra-Hörsel hatten folgende Sportler Anteil an Erfolg:

Isabell Walda (11) belebte alte, seit 10 Jahren ausgestorbene Eisenacher Gehertraditionen und siegte über 1000 m Gehen in 6:23,69 min. Ebenfalls Gold gab es für die 10-jährige Laura König, die mit tollen 39,0 m im Ballwurf immerhin 5 Meter weiter als die Zweitplatzierte warf.

Erfolgreichste Eisenacherin wurde Katharina Rose (10), die allerdings durch den Einsatz in vielen Disziplinen

nicht ihr Leistungspotenzial optimal entfalten konnte und mit Silber über 800 m (2:50,62 min), Bronze im Hoch (1,23 m) und Platz 4 im Weitsprung mit 4,04 m (1 cm an Bronze vorbei) nicht zufrieden war.

Fast zufrieden zeigte sich der 11-jährige Rens van Nieuwenhowen, der über 1000 m in PBL erstmals seinem Dauerkonkurrenten Sebastian Keiner aus Suhl nur hauchdünn unterlag. Rens lief tolle 3:14,73 min (Keiner 3:14,46 min) und verfehlte den Kreisrekord von Benito Dell aus dem Jahre 1991 (3:14,0 min) nur knapp.

Über 50 m wurde er außerdem noch 5. in 7,68 s.

Schließlich überraschte die erst 7-jährige Annemarie Conrad, die bei den 8-jährigen mit 19,0 Meter im Ballwurf Vizemeister wurde. In der w 8 wurde Nathalie Trillitsch im Ballwurf 4. (18,00 m) und Kim Heever mit 9,00 m 5. Weitere vordere Platzierungen gab es für Nathalie Trillitsch (w 8), die über 800 m in 3:16,18 min 4. wurde und über 50 m in 8,65 s und im Weitsprung mit 3,41 m jeweils 6. wurde.

In der w 8/9 gab es für die rein Eisenacher LGOH Staffel einen 4. Platz über 4 x 50 m in 37,52 s mit Heever, Hernandez, Conrad und Trillitsch.

Christin Janetz (10) wurde im Weitsprung mit 3,90 m 5. und im Hochsprung mit 1,11 m 6.

Der 8-jährige Christoph Genau kam auf Rang 5 über 50 m (8,78 s) und im Weitsprung (3,10 m).

Auch das Tambacher Lager der LGOH steuerte wertvolle Platzierungen zur Gesamtbilanz bei:

So wurde Ingo Stötzer (m 9) 2. im Hochsprung mit 1,05 m und 3. über 1000 m in 3:37,73 min.

Das Mazda Autohaus Kirschstein unterstützte auch 2000 wieder die LG Ohra-Hörsel mit Trainingsjacken und bietet gute Konditionen beim Autokauf für alle Mitglieder.

Sporttreff

Gotha

Ihr Fachgeschäft für Sport & Freizeit
Inh. K. Brandt

Erfurter Straße 14° 99867 Gotha
Tel./Fax 03621/853786



Eisenacher
Schwarzbier

SCHWARZER
DRACHEN

Eisenacher Brauerei GmbH

Beim SV Einheit im Ausschank.
Der Clubraum im Wartburg-Stadion ist jeden Freitag ab 19.00 Uhr geöffnet.

Christoph Oschmann (m 9) wurde 3. im Hochsprung mit 1,00 m. In der m 10 wurde Felix Möller mit 1,15 m im Hochsprung 5.

Die Gesamtbilanz der LG Ohra-Hörsel war ganz hervorragend, denn mit den Mehrkampfmeisterschaften* vom Frühjahr (AK 8-12) ergibt sich folgende Bilanz:

Mehrkampf*		
1. LGOH	(3/1/3/2/3/1)	51 Punkte
2. WSSV Suhl	(2/2/0/1/2/0)	31 Punkte
3. TEAM Erfurt	(1/5/3/3/2/1)	58 Punkte

GESAMT- Bilanz (WTM Einzel + Mehrkampf)
(siehe auch Statistik)

Medaillen (gesamt)		Gesamtpunktwertung	
1. LG Ohra-Hörsel	15/12/10	1. TEAM Erfurt	291 P.
2. TEAM Erfurt	11/20/13	2. LGOH	276 P.
3. WSSV Suhl	7/ 4/ 4	3. WSSV Suhl	116 P.

Sommerabschlußwettkampf Obersuhl

10.9.2000 - 29 SIEGE für LGOH-Sportler

In Obersuhl fand das Sommerabschlußsportfest statt, bei denen die Sportler der LG Ohra-Hörsel versuchten, sich noch einmal für die Thüringer Mannschaftsmeisterschaften am 24.9.2000 in Erfurt in Form zu bringen. Neben einigen guten Platzierungen, die nicht alle aufgeführt werden sollen, da es mitunter auch kleine Starterfelder gab, gab es zum Saisonabschluss noch eine Reihe sehr guter Leistungen und PBL.

Einheit Eisenach/LGOH:

Allen voran Christoph Gernand mJB (16/17), der über 110 m Hürden in PBL

von 14,61 s siegte und mit dieser Zeit einen sicheren Platz in der Deutschen Bestenliste 2000 in seiner Altersklasse (Top 50) einnehmen wird, in der er bereits über 100 m, 200 m und 400 m sicher dabei ist. Den Sieg sicherte er sich auch über 200 m in 22,66 s und über 100 m in 11,49 s, wobei er Tom Reinel in 12,10 s zu einer neuen PBL mitriß. Tim Reinel wurde 3. in 12,35 s.

Tom Reinel siegte über 400 m in guten 53,13 s und verwies Bruder Tim in 54,04 s auf Rang 2, während Jens Röhrig über 200 m (25,15 s) und 400 m (54,76 s) in der mJA (18/19) siegte.

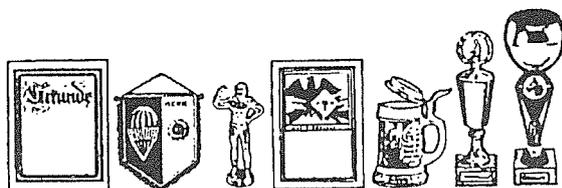
Im Speerwerfen freute sich Christoph Hohmann in ansprechenden 46,20 m im Speerwurf über den 2. Platz und Tom Reinel (39,90 m) und konnte einen 2. Rang auch über 800 m in 2:08,11 min erringen.

Die 4 x 100 m Staffel der mJB (16/17) tat auch etwas für die Nennung in der DLV-Bestenliste, denn sie stellten in der Besetzung Jan Meister, Tim Reinel, Tom Reinel und Christoph Gernand in guten 45,64 s einen neuen Kreisrekord auf.

Bei den Männern konnte Sebastian Fichner über 200 m in 22,67 s 2. werden. Über 100 m bedeutete die Zeit von 11,44 s PBL für ihn und Rang 3. Magdalena Kneise (17) wurde bei den Frauen 3. im Kugelstoßen (6,82 m). Im Schülerbereich setzte Nancy Jung (w 12) mit ihrem Kugelstoßsieg in PBL (8,21 m) Akzente, wobei sie den Kreisrekord (8,35 m) hier ebenso knapp verfehlte, wie Mareen Sawitzky (w 12) im Speerwurf mit PBL von 22,87 (Kreisrekord 24,02 m). Im Hochsprung wurde Nancy mit guten 1,50 m 2. der w 12, wobei es bei Landesrekordhalterin Mareen (1,60 m) leider im Moment eine Art Lattenangst gibt, die das Hochspringen momentan nicht zulässt. In Obersuhl hörte sie nach sicher übersprungenen 1,20 m auf!

Nach einer 2-monatigen Pause bis Mitte November möchte sie mit ihrem Trainer versuchen, sich wieder neu auf ihre Königsdisziplin im Training einzustimmen. Inzwischen hat sie einige vielversprechende TE absolviert und konnte im November 1,30 m mit dem falschen und 1,40 m mit dem guten Bein erzielen!

Nancy Jung konnte über 60 m Hürden noch einen Sieg in starken 10,43 s in der w 12 erringen und Mareen Sawitzky in 11,06 s zu einer PBL in ihrem



Vereinsbedarf aller Art

Pokale, Wimpel, Anstecknadeln

Urkunden, Medaillen

Sportbekleidung + Beflockung

Sportgeräte

für Sportplätze und -hallen

Fahnen

Vereins-, Verbands + Landesfahnen



Werner Kämpfert
Gothaer Straße 2
99885 Ohrdruf
Tel./Fax:
0 36 24/40 27 37

Gothaer

Versicherungen

Versicherungen

Bausparen

Finanzierungen

Geldanlagen

GENERALAGENTUR DIETER SCHLOTTKE

Bürozeiten:

Montag 9 - 12 Uhr

Dienstag 9 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr

Donnerstag 14 - 18 Uhr

sonstige Termine nach Vereinbarung

Dorotheenstraße 1a · 99867 Gotha
Telefon/Fax 036 21/75 10 41

Sog mitziehen (Platz 4).

Anne-Kathrin Reusche (12) wurde über 800 m 2. in 2:41,38 min.

Weitere gute Platzierungen oder Leistungen erreichten:

Maximilian Genzel erreichte zwar in der m 15 als Neueinsteiger keine Glanzleistungen, siegte aber dennoch über 300 m (47,51 s) und im Weitsprung (4,40 m).

Ebenfalls neu ist mit dem ehemaligen Fußballer der 14-jährige Rene Trilitsch, der über 300 m in 45,30 s bei seinem Einstand 3. wurde.

Die jüngsten Sportler (AK 7-12) hatten auf diesen Wettkampf verzichtet, weil sie einen Tag zuvor ihren Jahreshöhepunkt (Westthüringer Meisterschaften in Arnstadt) absolviert hatten. Lediglich die 8-jährige Anna Friedrich stellte sich über 800 m und siegte mit knapp verpasster Unterbietung der für Kinder dieses Alters bedeutsamen „200 sec. Grenze“ in 3:20,66 min.

LV Gothaer Land/LGOH:

Bei der w 9 wurde Romy Engelhaupt 2. im Weitsprung und Julia Finger 3. mit 3,70 m.

Ebenfalls 3. wurde Julia Finger über 50 m in 8,57 s und im Hochsprung mit 1,05, während Romy Engelhaupt den Ballwurf mit 29,00 m für sich entschied.

In der w 10 wurde Nina Lehmann 3. im Weitsprung mit 3,86 m.

Laura Breitsprecher wurde in der w 11 sowohl 2. über 50 m in 7,79 s und Anja Labitzke 3. in 7,86 s, wie auch im Weitsprung mit 4,48 m bzw. 4,20 m.

Anne Lückert (w 11) setzte sich über 800 m in 2:36,20 min durch, welches auch Laura Breitsprecher im Hochsprung mit 1,30 m gelang.

Anja Winter (w 14) gewann den 800 m Lauf in 2:27,00 min und den Speerwurf mit 29,14 m.

Über 200 m sprintete Nicole Abram (wJB) in 28,13 s auf Rang 3.

Anne Osdrowski (wJA) verabschiedete sich von der A-Jugend und der LGOH mit einem Sieg über 800 m in 2:26,74 min. Sie möchte ab 2001 für den TuS Jena starten. Dajana Tröder schaffte im letzten A-Jugendwettkampf 41,42 m mit dem Speer (1.). Bei den Frauen wurde Lorett Raabe in 12,74 s Erste, wie auch Aline Schäffel mit 15,30 m im Kugelstoß. Daniel Bernecker (m 10) siegte über 50 m in 8,42 s und im Weit- und Hochsprung mit 3,90 m und 1,15 m. Johannes Stephan freute sich in der m 12 über den Sieg im Hochsprung mit 1,45 m (PBL), während er im Weitsprung 3. mit 4,22 m wurde. Benjamin Sperl (m 13) wurde über 1000 m in 3:31,27 min 2. In der m 14 wurde Kevin Schneider in 13,44 s über 100 m 2. und im Weitsprung 1. mit 5,67 m. Richard Stegmann (m 14) siegte im Hochsprung mit Einstellung seiner PBL von 1,60 m.

Robert Gielow (m 15) setzte sich über 1000 m in 2:47,10 min durch und Jan Volbeding (m 15) gewann den Speerwurf mit 44,02 m und den Weitsprung (5,40 m).

Gotha 16.9.2000 - Schülerländerkämpfe

In Gotha gab es im September noch 2 Wettkämpfe im neuen Stadion. Zum einen den A-Schülerkampf (14/15), den Thüringen gegen Hessen und Württemberg klar gewann. Hier siegte mit 16,12 m Alexander Rödiger (m 15/ LG Ohra-Hörsel/Einheit Eisenach), der seit 1.9.2000 das Erfurter Sportgymnasium besucht, aber durch 1 Woche Krankheit etwas geschwächt war und so nicht über 17 Meter kam.

Dafür sorgte er wenige Tage später beim Bundesfinale „Jugend trainiert für Olympia“ mit dem Erfurter Sportgymnasium für eine Topleistung. Denn das Erfurter Sportgymnasium siegte bei den Jungen, wobei Alexander Rödiger (LG Ohra-Hörsel) mit 17,45 m im Kugelstoßen, für die beste Leistung beim Finale geehrt wurde. Jan Volbeding (15) wurde im Dreisprung 2. mit PBL von 12,74 m.

Die Thüringer B-Schüler wurden hinter Sachsen-Anhalt und vor Sachsen 2. Der Tambacher Marcus Schmidt (13) wurde mit großartigen 1,61 m 1. im Hochsprung und wurde im Speerwurf 2.

Dieser Wettkampf diente der Vorbereitung des Nachsaisonhöhepunktes, die Thüringer Mannschaftsmeisterschaften.

Thüringer Mannschaftsmeisterschaften

(24.9.2000 Erfurt)

Pro Altersklasse und Disziplin gingen je 3 Sportler an den Start, von denen die besten Beiden in die Punktwertung gingen. Die Punkte wurden

addiert und somit der Thüringer Mannschaftsmeister ermittelt. Da diese Landesmeisterschaften bundesweit stattfinden, wird eine bundesweite Bestenliste zum Jahresbeginn 2001 Aufschluss über die besten Vereine im DLV bieten.

In diesem Jahr gelang der LG Ohra-Hörsel leider kein Thüringer Mannschaftsmeistertitel, aber die 7 gestarteten LGOH-Mannschaften kamen auf 3x Silber und 1x Bronze.

Erfolgreichster Verein wurde das TEAM Erfurt mit 5 Landesmeistermannschaftstiteln.

Landesmeister wurden (in Klammern die Plätze von LGOH-Mannschaften):



Tambach-Dietharzer Sportler 2000
Sport frei in's Jahr 2001!

Männer - Apolda (I) / Frauen - Apolda (I),

Jugend B - männlich - Team Erfurt (LG Ohra-Hörsel-2.- 11368 P.)
- weiblich - Team Erfurt (I),

Schüler A - männlich - Team Erfurt (I),
- weiblich - Team Erfurt (I),

Schüler B - männlich - TuS Jena
(LGOH - 7.- 2573 P.- 4 Disziplinen unbesetzt wegen Ausfällen)
- weiblich - Team Erfurt
(LGOH - 7.- 5899 P.- 1 Start über 75 m versäumt)

Schüler C - männlich - Gera (LGOH - 3.- 4640 P.)
- weiblich - Gera (LGOH - 2.- 5330 P., LGOH-II- 5.-4421 P.)

Bei der mJB (16/17) steuerte Christoph Gernand mit 4 klaren Siegen über 100 m (11,46 s) und 110 m Hürden (14,68 s), sowie neuer PBL mit 6,71 m im Weitsprung und in der 4 x 100 m Staffel mit Meister, Reinel, Reinel in 45,68 s, wichtige Punkte zum Silberrang bei.

Leider gab es beim Stabhochsprung durch Tim Reinel (16) Null Punkte, denn er schaffte die Anfangshöhe (2,40 m) nicht. (Wo soll er das auch im Wartburgstadion üben können, denn die dortige Anlage ist nur noch ein „Schrotthaufen“, auf dem man höchstens 2,00 m hoch springen kann). Alexander Rödiger startete im Kugelstoßen bei der mJB und schaffte mit der 5 kg Kugel 14,31 m und mit dem Diskus 34,91 m. Erfreulich auch die PBL von Tom Reinel im Speerwurf mit 45,70 m und die couragiert gelaufenen 2:52,36 min über 1000 m von Christoph Hohmann (alle LGOH/SV Einheit).

Markus Merten (mJB) sprang 1,84 m hoch und Ruben Gebh (15) lief über 1000 m 2:49,96 min.

Die B-Schüler (12/13) kamen nach dem Ausfall (Krankheit) aller Eisenacher Sportler mit einer Rumpfmannschaft nur zum 7. Platz.

Positiv lediglich die Leistungen von Erik Gielow (12) im Weitsprung (4,87 m) und über 1000 m (3:13,62 min).

Dafür gelang den C-Schülern (10/11) ein guter 3. Platz, zu dem Rens van Nieuwenhowen (11) mit seinem 1000 m Sieg in 3:18,78 min und den 7,63 s über 50 m (PBL), wesentlich beitrug. Florian Straub (11) warf den Ball 44,50 m weit.

Bei den B-Schülerinnen (12/13) musste ein nicht gestoppter 75 m Sprint wiederholt werden, den aber 1 Sportlerin der LGOH durch fehlende Infor-

mation nicht mitbekam. Dadurch fielen die Mädchen noch vom Bronzerang zurück auf Platz 7. Nancy Jung (12) war mit 1,52 m im Hochsprung beste B-Schülerin und lief auch über 60 m Hürden passable 10,63 s.

Für ein Glimmerlicht sorgten die C-Schülerinnen (10/11). Denn in dieser Altersklasse war die LGOH 1999 bekanntlich beste Mannschaft im DLV der BRD mit 5472 Punkten geworden.

Der 1. SV Gera siegte 2000 in Thüringen mit fast diesem Deutschen Bestwert von 1999, denn sie wurden mit 5466 Punkten Thüringer Meister. Mit ebenfalls hervorragenden 5330 Punkten, die 1999 zu Platz 2 in der Deutschen Bestenliste gereicht hätten, wurde die LG Ohra-Hörsel I Thüringer Vizemeister. Hier fiel neben Laura Breitsprecher (11) - Ball- 49,00 m, Weit- 4,77 m und Hoch - 1,40 m (PBL), besonders die 10-jährige Katharina Rose auf, die im Hochsprung einer Thüringer Bestleistung der w 10 für 2000 mit 1,28 aufstellte. Auch Laura König (w 10) erwies sich mit 38,00 m im Ballwurf als eine Stütze der Mannschaft, wie auch Anne Lückert (11) mit 2:35,80 min über 800 m.

Die 2. Mannschaft der LGOH (LGOH II) wurde mit 4421 Punkten 5. Saskia Fiedler (10) gefiel mit 8,13 s über 50 m, wie auch Romy Engelhaupt (9) über 800 m in 2:50,80 min und die Hochspringerinnen Aline Köhler (10) und Nina Lehmann (10) mit je 1,12 m.

Mit den Thüringer Mannschaftsmeisterschaften endete für fast alle Sportler der LG Ohra-Hörsel die Freiluftsaison 2000. Eine Bilanz mit Medaillenspiegeln und Platzierungen in der Deutschen Bestenliste, sowie den berufenen Kaderathleten für 2001, folgt wie immer zum Jahresende!

Ewald Mertens-Gedächtnissportfest

in Erfurt (7.10.2000) - 19 Siege für LGOH und 2 Seniorensiege durch Reinhardt

Der „Kehraus“ der Freiluftsaison fand am letzten Septembertag in Erfurt statt. Beim „Ewald-Mertens-Gedächtnissportfest“ ging noch einmal eine Handvoll LGOH-Athleten an den Start, um noch die eine oder andere PBL zu überbieten.

Bei besten Bedingungen gelang fast allen Sportlern. Dabei konnte das Eisenacher LGOH-Lager immerhin 5 Siege einfahren. Es siegten Alexander Rödiger mit 16,89 m im Kugelstoß und mit 45,18 m im Diskuswurf. Im Hammerwurf gab er sein Debüt und kam auf Anheib auf 31,03 m (3.). Nancy Jung (12) war im Kugelstoßen mit PBL von 8,38 m nicht zu schlagen, außerdem wurde sie im Speerwurf 3. mit PBL (23,79 m), welche sie auch im Diskuswurf schaffte (19,38 m). Mareen Sawitzky (12) schaffte im Kugelstoß ebenso PBL (7,06 m), wie im Diskuswurf mit 21,68 m (2. Platz). Im Weitsprung wurde sie 3. mit 4,47 m.

Siege gab es zum Saisonhalali dann noch für Laura König (10) im Ballwurf mit 36,90 m, Katharina Rose mit PBL über 800 m in 2:46,68 min und für Rens van Nieuwenhowen über 1000 m in hervorragenden 3:14,40 min, womit er den 9 Jahre alten Kreisrekord von Benito Dell nur um 2/10 sec. verfehlte. Rens wurde noch 2. im Weitsprung (4,22 m) und 3. über 50 m in 7,80 s und Katharina 2. im Weitsprung mit 4,07m.

Die Tambacherin LGOH-Sportlerin Nancy Müller (w JB) siegte im Speerwurf (30,38 m) und im Diskuswurf (22,80 m), während Carolin Möcker 2. wurde (20,21 m-Speer). Die 12-jährige Carolin Luther wurde 2. im Ballwurf mit 34,00 m.

Stefan Wolf (43,94 m) und Andreas Stötzer (39,30 m) sorgten für einen Doppelsieg im Speerwurf der mJA, zu denen Andreas noch Siege im Kugelstoß mit 11,23 m und im Diskuswurf mit 31,69 m einfahren konnte. Philipp Luther schaffte in der m 14 mit 12,28 m einen Sieg im Kugelstoß, im Ballwurf (63,90 m) und im Speerwurf (44,71 m), sowie einen 2. Rang im Diskuswurf (34,85 m). Marcus Schmidt (m 13) wurde 1. im Speerwurf (40,21 m) und im Ballwurf (63,30 m) und im Kugelstoß mit 11,06 m 3. In der m 12 kam Alexander Kolitsch in 3:32,23 min auf Rang 2. Florian Straub (11) rundete die Tambacher Erfolge mit einem 2. Platz im Ballwurf (45,30 m) ab. Bei den Senioren schaffte Andreas Reinhardt in der m 35 mit 11,51 m im Kugelstoß und guten 40,62 m im Diskuswurf 2 Siege.

Der Gothaer-LGOH Athlet Kevin Schneider (14) wurde Sieger im Weitsprung mit 5,82 m.

Daniel Bernecker wurde 2. im Weitsprung mit 3,94 m und Philipp Ludwig 3. mit 3,93 m in der m 10.

Letzterer wurde 2. über 50 m in 7,69 s. Tanja Lehmann (w 12) gewann den

Ballwurf mit 36,90 m und den Weitsprung mit tollen 5,00 m (!), sowie die 75 m in 10,74 s.

Crosslauf Landesmeisterschaften

in Zeulenroda (4.11.2000)

Bei den Landesmeisterschaften im Crosslauf in Zeulenroda gab es für Sportler der LG Ohra-Hörsel bedingt auch durch einige krankheitsbedingten Ausfälle, keine Riesenausbeute an Erfolgen. Aber immerhin gelangen neben 1 x Bronze noch zwei vierte Plätze und darüberhinaus mittlere Platzierungen im zum Teil großen Starterfeldern.

Von hohem Wert ist die Qualifikation von 2 A-Schülerinnen des SV Einheit Eisenach/LG Ohra-Hörsel für das Deutschlandfinale aller 20 Olympiastützpunkte, zu dem die 4 Besten 14- und 15-jährigen Läufer der jeweiligen Landesmeisterschaften eingeladen werden.

Elisabeth Hohmann (14) wurde auf der anspruchsvollen 2 km Schleife um das neue Tartanstadion von Zeulenroda für ihr couragiertes Rennen mit Bronze belohnt.

In der w 15 freute sich Julia Kneise über den 4. Rang über 2 km.

Beide trafen Ende November in Westfalen auf die Deutsche Nachwuchs-elite im Crosslauf.

Thüringens OSP wurde in der AK 12-15 sehr guter 2. Elisabeth Hohmann wurde bei der w 14- 49. und Julia Kneise (w 15) 51. von jeweils über 80 Mädchen.

Bei der wJB konnte Nicole Abram (17) LGOH/Gotha aus vollem Umfangstraining heraus keine Medaille erringen und wurde 4.

Die Hallensaison 2000/2001 - Die Hallenvorsaison

9. SEAT-Sprintcup in der W.-Aßmann-Halle am 15.11.2000

Bereits zum 9. Male wurde der SEAT-Sprintcup ausgetragen, bei dem Grundschüler der Klassen 1-3 durch eine 15 m von Lichtschranken eingefassten Sprintstrecke liefen.

Die Rekorde (von 1992 -Mike Diener in 2,12 s und von 1996 - Mareen Sawitzky in 2,17 s) konnten nicht gebrochen werden. Der Einladung waren Eisenacher Grundschulen 3,4 und 8 gefolgt, wobei aus dem Kreis die GS Behringen mit Sportlern dazu kam, sowie einige Einzelstarter aus anderen Schulen, die leider nicht teilnehmen konnten (oder wollten).

So nimmt sich die Zahl von 51 Sportlern (24 Jungen, 27 Mädchen) im Vergleich zu den Vorjahren bescheidener aus, sorgte bei guten Leistungen aber auch für einen reibungslosen und zügigen Ablauf, bei dem es noch die Stationen Dreierhop, Kasten-Bumerang-Lauf und Korbball gab. Die Urkunden für die ersten 3 Sportler werden noch nachgereicht. Hingegen konnten die strahlenden Sieger bereits ihre Pokale in Empfang nehmen (Klasse 1,2 und 3 je 1 Junge und 1 Mädchen) und die beste Grundschule erhielt einen großen POKAL und eine Prämie für ihre Schulsport-AG.

Gesamtsieger wurde bei den Jungen in 2,28 s Christoph Fitzner von der 8. GS und bei den Mädchen Nathalie Trillitsch von der 4. GS/LG Ohra-Hörsel, die in 2,27 s sogar 1/100 s schneller war, als der schnellste Junge.

Beste Grundschule war die 3. GS in 14,52 s (je beste Zeit von einem Jungen und einem Mädchen der Klassen 1-3) vor der 4. GS (14,80 s) und der 8. GS (15,11 s).

Ein Dankeschön allen teilnehmenden Schulen, dem Sportamt und den Kollegen der W. Aßmannhalle und auch dem Autohaus SEAT von Herrn Köhler, für die Unterstützung.

2001 wird der SEAT Cup zum 10. Male ausgetragen.

Auswertung:

Klasse 1 - Jungen	1. Tim Schwarz	4. GS	2,50 s
	2. Jim Pohlmeier	3. GS	2,61 s
	3. Richard Mengs	3. GS	2,71 s
- Mädchen	1. Franziska Wolf	3. GS	2,44 s
	2. Maria Müller	3. GS	2,58 s
	3. Lena Orthey	4. GS	2,59 s

Klasse 2 - Jungen	1. Justus Manthey	3. GS	2,35 s
	2. Christoph Genau	4. GS/LGOH	2,45 s (2,47 s)
	3. Ibrahim Kastrati	8. GS	2,45 s (2,51 s)

- Mädchen	1. Anna-Maria Brackmann	GS Behringen	2,37 s
	2. Caroline Seidel	3. GS	2,48 s
	3. Lisa Niebergall	8. GS	2,51 s

Klasse 3 - Jungen	1. Christopher Fitzner	8. GS	2,28 s
	2. Sebastian Strobach	4. GS	2,35 s
	3. van Auenmüller, Max.	3. GS	2,37 s

- Mädchen	1. Nathalie Trillitsch	4. GS/LGOH	2,27 s (2,30 s)
	2. Saskia Walter	3. GS	2,27 s (2,33 s)
	3. Lisa Luther	8. GS	2,39 s

ACHTUNG! Interessierte und talentierte Kinder für Leichtathletik bitte freitags 15 Uhr Jahnhalle melden (Information T. ESA 893837/Grüneberg).

EIN DANKESCHÖN dem AUTOHAUS SEAT-KÖHLER!!!



SV Motor Tambach-Dietharz
Jahresabschluß 2000

Als Auftaktwettkampf nach den Hallenkreismeisterschaften nutzte ein Großteil der Sportler der LG Ohra-Hörssel zwei Meetings im Dezember 2000 zum Einstieg in die Hallensaison 2000/2001.

Während am ersten Dezemberwochenende die Gothaer und Tambacher LGOH-Sportler in Erfurt am Start waren und 6 Siege holten, fuhren die LG Ohra-Hörssel Sportler des SV Einheit Eisenach wie in den Jahren zuvor zum Vorweihnachtskriterium ins hessische Stadtallendorf (Nähe Partnerstadt Marburg).

Erfurt 2.12.2000



Marcus Schmidt M14
Philipp Luther M15

Es gab eine Reihe vorderer Platzierungen und sehr guter Saisoneinstiegsleistungen, wie die 4,90 m von Laura Breitsprecher (w 11) im Weitsprung (Platz 1).

In der AK 14 konnten der Tambacher Philipp Luther das Kugelstoßen (12,51 m) und Anja Winter aus Gotha die 800 m in 2:22,9 min für sich entscheiden. Markus Schmidt (Tambach/LGOH) steigerte sich auf 1,62 m im Hochsprung und gewann in der m 13.

Schließlich beeindruckte die erst 9-jährige Romy Engelhaupt über 800 m mit ihrer Siegerzeit von 2:46,0 min! Gleich 4 Mädchen der

LGOH belegten die Plätze 1-4.

Laura Schlegel (w 8) setzte sich in der w 8 mit 3,73 m im Weitsprung durch.

16./17.12.2000 Stadtallendorf

Bis auf die Kadersportler Christoph Gernand (Bundeskadertest in Dortmund) und Tim und Tom Reinel (D-Kader bzw. Landeskadertest in Jena), nahmen fast alle hochtalentierten Sportler des SV Einheit /LGOH aus vollem Training heraus teil. Das bei Riesenteilnehmerfeldern insgesamt 7 Siege heraussprangen und zu diesem frühen Zeitpunkt schon ansprechende Leistungen gezeigt wurden, überraschte nicht nur die Trainerschaft der LGOH. Besonders aufmerksam wurden Hallensprecher und Zuschauer durch die 3 Hallenrekorde, die von Eisenacher LGOH-Sportlern aufgestellt wurden.

So wuchtete Alexander Rödiger (15) in seinem letzten Wettkampf als A-Schüler die 4 kg auf den neuen Hallenrekord von 17,91 m (alt 17,90 m-1988), nachdem er im Sommer mit 17,88 m den 2. Platz der DLV-Bestenliste der BRD einnimmt. Einen weiteren Sieg feierten die 12-jährigen Hochsprungtalente Nancy Jung und Mareen Sawitzky, die gemeinsam mit der Einstellung des 7 Jahre alten Hallenrekordes mit starken 1,51 m siegten und bis 2001 lediglich 1,55 m benötigen, um E-Kader zu werden.

Beide im Sommer 2000 bereits 1,56 m bzw. 1,60 m. Die ebenfalls 12-jährige Stefanie Ortlepp sprintete vielversprechende 8,29 s über 60 m und siegte damit klar.

Den 4. Sieg und 5. Sieg holte sich der 11-jährige Rens van Nieuwenhoven über 50 m in 7,61 s und 1000 m in 3:16 min, während Katharina Rose die 800 m bei der w 10 in 2:48 min für sich entschied.

Schließlich gewann Anne Gräbner bei der w 14 die für sie ungewohnte 800 m in 2:39 min.

Zweite Plätze erreichte die Männerstaffel über 4 x 200 m mit Rausch, Röhrig, Schaub und Wagner, Nancy Jung mit PBL im Kugelstoß (8,78 m), während Ralf Schwan über 800 m in 2:08,35 min und die Mädchenstaffel der w 10 mit Elsner, Köhler, Walda und Rose 3. wurden. Mit diesem Auftakt können die Aktiven der LGOH optimistisch in die „heiße Wintersaison“ starten, die am 6./7. Januar 2000 mit dem Erfurter Hallenmeeting im Vorfeld der Thüringer Landesmeisterschaften beginnt.

Ein letzter Gruß an das alte Jahr 2000 bedeutete der Silvesterlauf in Erfurt, bei dem Ruben Gebh (m 15) seinen letzten Wettkampf als A-Schüler siegreich beenden konnte. Siege gab es neben weiteren vorderen LGOH Platzierungen auch für Anne Lückert (w 11) und für Ute Sipp in der w 30. Einen guten Start 2001 wünscht Euch die Redaktion und der Vorstand!!!

P. Grüneberg

Rydwal's Sport Shop

IHR FACHGESCHÄFT FÜR:

Wander- und Sport-
bekleidung sowie Schuh- und
Bademoden, Teamsport und
Wintersportartikel
Skiservice



99897 Tambach-Dietharz
Bahnhofstraße 19

Telefon: 03 62 52/3 21 02
Privat: 03 62 52/3 21 91

Bilanz der LG Ohra-Hörsel 2000

- 1) Kaderbilanz für 2001
- 2) Nationale Erfolge 2000
- 3) Nennungen DLV-Bestenliste
- 4) Medaillenspiegel Thüringen

zu 1) Kader 2001 - Kaderbilanz Thüringen :

Verein:	K A D E R:					
	Bundeskader				/Landesk.	
	A	B	C	C/D/	D	E
TuS Jena	2	2	4	5	23	19
Team Erfurt	/	6	5	5	22	30
LG Ohra-Hörsel	/	3	/	1	11	13
Creaton Großengottern	1	3	2	1	0	0

andere Vereine

im TLV-Summe	/	1	2	4	33	47
Thüringen Summe:	3	15	13	16	89	109
(Vergleich zu 1999)	4	9	12	9	71	157*

Thüringen verfügt im Ergebnis der Saison 2000 im Jahr 2001 über 47 x Bundeskader (1999 - 36 x), 89 x Landeskader (D-Kader-AK 14-19) und 109 x Entwicklungskader (E-Kader-AK 10-13). Von 20 Landesverbänden konnte Thüringen in der Bilanz aller Meisterschaften einen überragenden 1. Platz im DLV (Deutscher Leichtathletikverband) einnehmen!

Die LG Ohra-Hörsel stellt 8,5 % der Thüringer Bundeskader, 12,5 % der D-Kader und 12 % der E-Kader, insgesamt 28 von 245 Kadern (11,5 %).

1999 für 2000 waren es 11 % Bundeskader, 10 % der D-Kader und 11 % der E-Kader.

Insgesamt hatte die LGOH 1999 für 2000 ebenfalls insgesamt 28 Kadersportler.

Von insgesamt 264 Kadersportlern in Thüringen hatte die LGOH 1999 für 2000 10,5 % der Kader.

Kader 2000 für 2001:

Die LGOH verfügt über 4 x Bundeskader, 11 x D-Kader und 13 E-Kader (1999- 4 x Bundeskader, 7 x D-Kader und 17 E-Kader *)

* E-Kadernormen wurden erhöht!

Die Kadersportler 2001 der LG Ohra-Hörsel:

- Bundeskader:	Konstantin Krause	Weit	B-Kader	O
	Andy Dittmar	Kugel	B-Kader	G
	Aline Schäffel	Kugel	B-Kader	G
	Christoph Gernand	400 m	D/C-Kader	E
- D- Kader :	Anja Winter(14)	Lauf	G	
	Robert Gielow (15)	Lauf	G	
	Jan Volbeding (15)	Sprung	G	
	Kevin Schneider (15)	Sprung	G	
	Markus Merten (mJB)	Sprung	G	
	Nicole Abram (wJA)	Lauf	G	
	Anne Gräbner (14)	Sprung	E	
	Mareike Dell (15)	Lauf	E	
	Alexander Rödiger (15)	Wurf	E	
	Tim Reinel (mJB)	Sprint	E	
	Tom Reinel (mJB)	Sprint	E	
- E-Kader:	Saskia Fiedler (10)		G	
	Lisa Anders (10)		G	
	Stefan Gnerlich (10)		G	
	Anja Labitzke (11)		G	
	Julia Albrecht (11)		G	
	Laura Breitsprecher (11)		G	
	Johannes Schulze (11)		G	
	Erik Gielow (12)		G	
	Steve Schnauß (13)		G	
	Marcus Schmidt (13)		T	

Laura König (10)	E
Katharina Rose (10)	E
Rens van Nieuwenhoven (11)	E

G-Gotha	E-Eisenach	T-Tambach	O-Ohrdruf
---------	------------	-----------	-----------

zu 2) Nationale Erfolge 2000 :

- Konstantin Krause	- Deutscher Hallenmeister Weitsprung (Männer)
	- Deutscher Vizemeister Weitsprung Freiluft (Männer)
- Andy Dittmar	- Deutsche Hallenmeisterschaften Kugelstoßen 3. Platz (Männer)
	- Deutsche Meisterschaften Kugelstoßen Freiluft 3. Platz (Männer)
- Aline Schäffel	- 4. Platz Deutsche Juniorenmeisterschaften Kugelstoßen
- Christoph Gernand	- Deutsche Jugendmeisterschaften (B-Jugend) 2. Platz 400 m
- Nino Dell	- Deutscher Juniorenberglaufmeister
- Nicole Abram	- 8. Platz 800 m Deutsche B-Jugendmeisterschaften

zu 3) DLV-Bestenlisten

w 14

Anja Winter	800 m	2:20,4 min	14.
Anne Gräbner	Hoch	1,64 m	9.
Mareen Sawitzky	Hoch	1,60 m	19. (12 Jahre!)
Katharina Hoth	Speer	33,28 m	27.
Anja Winter	7-Kampf	3531 P.	19.
Anja Winter	Block-MK-Lauf	2492 P.	26.

m 14

Philipp Luther	Speer	44,71 m	26.
----------------	-------	---------	-----

w 15

Mareike Dell	5 km	19:34	25.
Meister, Gräbner, Winter	3 x 800 m Staffel	7:32,09 min	21.
Anne Gräbner	Hoch	1,64 m	33. (w 14)
Winter, Gräbner, Babock	7-Kampf Mannschaft	9864 P.	27. (w 14)

m 15

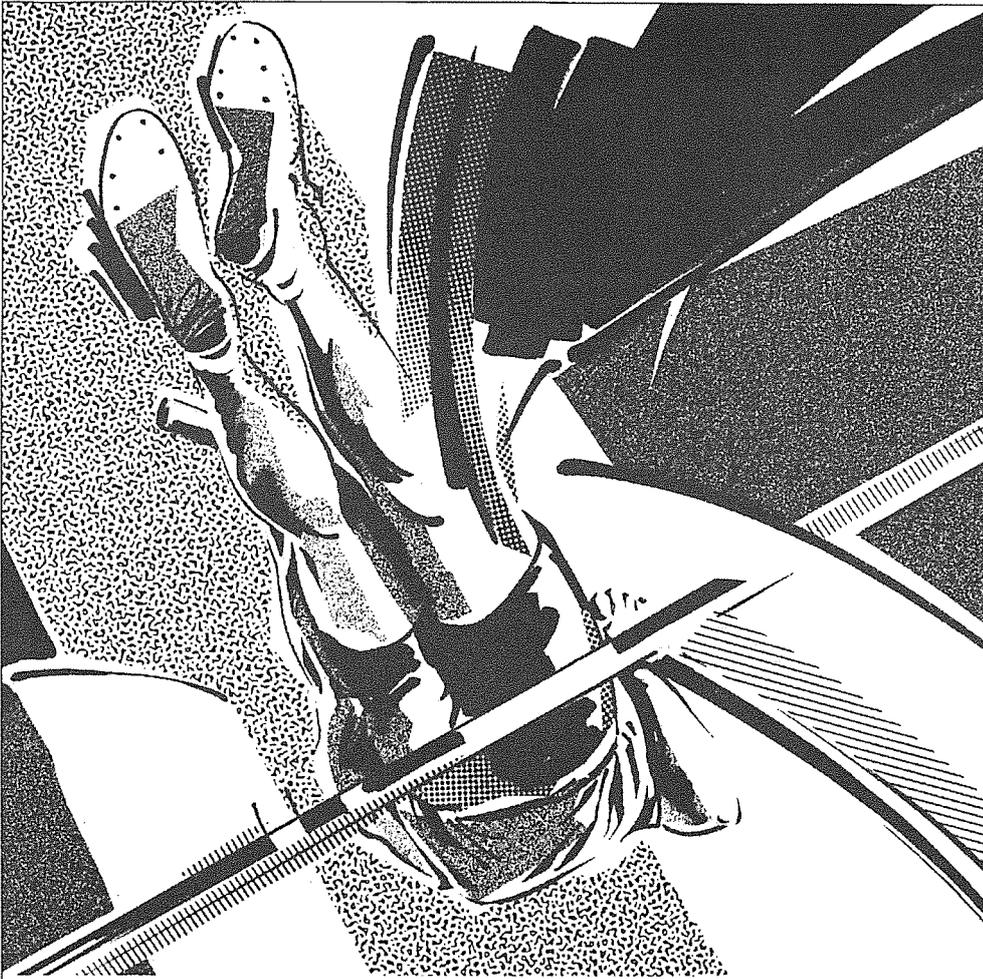
Thilo Wagner	300 m Hürden	43,06 s	18.
Volbeding, Gielow, Gebh	3 x 1000 m Staffel	8:30,94 min	3.
Jan Volbeding	Dreisprung	12,74 m	6.
Alexander Rödiger	Kugelstoß	17,88 m	2.
Alexander Rödiger	Block-MK-Wurf	2999 P.	16.

wJB (16/17)

Nicole Abram	400 m	58,94 s	35.
Nicole Abram	800 m	2:12,36 min	12.
Nicole Abram	1500 m	4:50,58 min	50.
Meister, Gräbner, Winter	3 x 800 m Staffel	7:32,09 min	32. (w 14)

mJB (16/17)

Christoph Gernand	100 m	11,15 s	30.
Christoph Gernand	200 m	22,26 s	8.
Christoph Gernand	400 m	49,07 s	3.
Matthias Kahl	400 m	51,50 s	49.
Christoph Gernand	110 m Hü	14,61 s	22.
Christoph Gernand	400 m Hü	55,05 s	7.
Tom Reinel	400 m Hü	56,96 s	25.
Tim Reinel	400 m Hü	57,35 s	34.
Matthias Kahl	400 m Hü	57,83 s	39.
Volbeding, Gielow, Gebh	3 x 1000 m Staffel	8:30,94 min	41. (m 15)
Markus Merten	Hoch	1,94 m	25.
Christoph Gernand	Weit	6,71 m	44.
Alexander Rödiger	Kugel	15,43 m	42. (m 15)



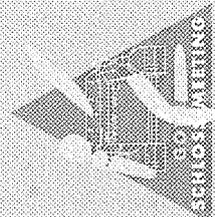
Wartburg - Sparkasse

Sponsor der Leichtathleten
der LG Ohra-Hörsel
(SV Einheit Eisenach)

**WIR GEBEN IHREN WÜNSCHEN
DEN RICHTIGEN AUFSCHWUNG.**



Wer mit sportlichen Höchstleistungen neue Maßstäbe setzen will, braucht zum Können große Kraftreserven. Der Sprung in ein neues finanzielles Engagement erfordert vor allem kompetente Beratung. Die erfahrenen Spezialisten bei uns geben Ihren Wünschen den richtigen Aufschwung. Kommen Sie gleich auf einen Sprung zu uns. Wenn's um Geld geht - Sparkasse 



4. GOTHAER SCHLOSS-MEETING

23.06.2001, Schloss Friedenstein

www.wedea.de

wJA (18/19)
Nicole Abram 800 m 2:12,36 min 22. (wJB)

mJA (18/19)
Christoph Gernand 200 m 22,26 s 34. (mJB)
Christoph Gernand 400 m 49,07 s 26. (mJB)
Jan Merten 400 m Hü 56,96 s 39.

Frauen :
Aline Schäffel Kugel 15,71 m 11.
Männer :
Konstantin Krause Weit 7,95 m 3.
Andy Dittmar Kugel 19,26 m 7.

zu 3) Nennungen DLV-Bestenliste

AK 14 - Erwachsene + Ergänzung:

Zu ergänzen sind bei den Nennungen von LG Ohra-Hörsel Sportlern (Punkt 3-DLV-Bestenliste) noch die Junioren:
Nino Dell (15. Platz 10 km - 32:27,49 min)
Nino Dell (12. Platz Halbmarathon - 1:11,33 h) und
Aline Schäffel mit Rang 5 (15,71 m) im Kugelstoßen.

Somit erreichte die LG Ohra-Hörsel 43 Einzelnennungen.
Bei den Mannschaften (Mannschaftsmeisterschaften wurden DLV-weit ausgetragen nach standardisiertem Austragungsmodus mit Leistungspunkttabellen (z.B.: 4,00 m = 300 Punkte) erreichte die LG Ohra-Hörsel 4 Platzierungen unter den TOP 50 Vereinen, womit sich insgesamt 47 Nennungen zur Einordnung des Vereinsplatzes in der DLV-Vereinsbestenliste ergaben.
Folgende Mannschaften der LG Ohra-Hörsel schafften den Sprung unter die TOP 50 des DLV in ihrem Altersbereich:

Mannschaften der LG Ohra-Hörsel:

Männliche Jugend B (16/17)
- Platz 4 mit 11368 Punkten (von 12 Mannschaften)

Schüler C (10/11)
- Platz 21 mit 4640 Punkten (von 203 Mannschaften)

Schülerinnen A (14/15)
- Platz 43 mit 8121 Punkten (von 66 Mannschaften)

Schülerinnen C (10/11)
- Platz 5 mit 5330 Punkten (von 218 Mannschaften)

Übersicht der Anzahl der Nennungen in der DLV-Bestenliste 2000

AK	2000	1999	1998
w 14	6 x	0 x	0 x
m 14	1 x	2 x	4 x
w 15	4 x	0 x	1 x

m 15	5 x	6 x	4 x
wJB (16/17)	4 x	1 x	4 x
mJB (16/17)	13 x	1 x	3 x
wJA (18/19)	1 x	5 x	4 x
mJA (18/19)	3 x	7 x	6 x
Junioren (22)	1 x	2 x	1 x
Junioren (22)	2 x	5 x	2 x
Frauen	1 x	2 x	1 x
Männer	2 x	7 x	6 x

GESAMT (Einzelnennungen):	43 x	38 x	36 x
Mannschaften:	4 x	5 x	7 x
GESAMT:	47 x	43 x	43 x

Die LG Ohra-Hörsel wurde:

- 1996 mit insgesamt 58 Nennungen 27. bester Verein im DLV.
- 1997 mit insgesamt 69 Nennungen 24. bester Verein im DLV.
- 1998 mit insgesamt 43 Nennungen (gemeinsam mit 3 Vereinen) 44. bester Verein im DLV (nach einem Statistikfehler 1998, unter dem nur 42 Nennungen zu Platz 47 geführt hatten).
- 1999 gab es ebenfalls 43 Nennungen, mit denen die LGOH 46. bester Verein wurde.
- **Nach der nun endgültigen Auswertung des Jahres 2000, nimmt die LG Ohra-Hörsel mit 47 Nennungen Platz: 41 in der Nennung der TOP 50 Vereine ein. Damit kam die LG Ohra-Hörsel seit 1996 von über 8000 Leichtathletikvereinen des DLV das 5. Mal unter die TOP 50 Vereine des DLV! Die LG Ohra-Hörsel wurde 4. bester Thüringer und 16. bester Ostdeutscher Verein:**

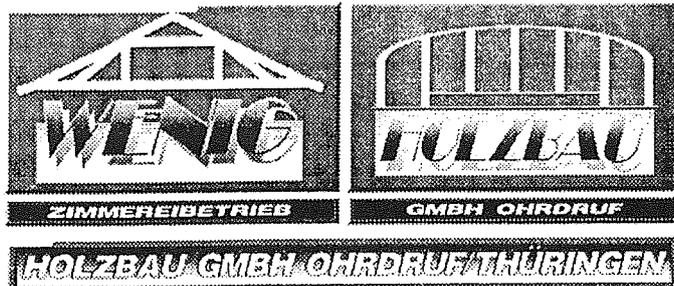
1. Bayer Leverkusen	309 Nennungen
2. SC Potsdam	273 Nennungen
3. LAC Quelle Fürth/München	238 Nennungen
4. SC Magdeburg	219 Nennungen
5. TEAM Erfurt	208 Nennungen
6. LG Nike Berlin	208 Nennungen
7. SC Neubrandenburg	191 Nennungen
8. TuS Jena	188 Nennungen
9. TV Wattenscheid	176 Nennungen
10. LG Olympia Dortmund	175 Nennungen

24. Creaton Großengottern 86 Nennungen

41. LG OHRA-HÖRSEL 47 Nennungen

Besonders bei der Findung und Pflege von Sponsoren- und Ausrüsterverträgen hat die Zugehörigkeit zu den TOP 50 Elitevereinen des DLV eine immense Bedeutung. Trotz vieler Abgänge von hochkarätigen Sportlern und dem Ausscheren von insgesamt 4 kleineren Vereinen aus der LG Ohra-Hörsel seit ihrem Bestehen (1993), gelang es, dem TOP-Elitkreis zuzugehören und das mit leichtem Aufwärtstrend!

P. Grüneberg



**Zimmereiarbeiten
Ingenieurholzbau
Dämmarbeiten
Holzhandel**

Waldstraße 180 · 99885 Ohrdruf · Telefon 036 24/31 24 85 · Telefax 036 24/31 11 55

zu 4) Medaillensaison 2000 (in Klammern Vergleich zu 1999)

Erwachsene * (mit langen Staffeln, ohne Mehrkampf, ohne Senioren)

Verein	Gold	Silber	Bronze	(1999 G/S/B)	
1. TuS Jena	9	9	2	14/6/4	-1.
2. Team Erfurt	8	4	0	5/1/0	-2.
3. Großengottern	7	2	0	3/3/2	-3.
4. Motor Arnstadt	2	0	1		
5. Zeulenroda	2	0	0		
6. Apolda	1	2	2		
7. LAV Nordhausen	1	1	0		
8. LG Ohra-Hörsel	1	0	2	3/1/2	-4.
9. Bürgel, Schleiz, Zella-M.	1	0	0		

weitere 10 Vereine mit Medaillen folgen.

*(Hinweis: Bei allen großen Leistungsclubs wie Erfurt, Jena, Großengottern und LGOH fehlten Leistungsträger, die die Landesmeisterschaften ausließen, deshalb ist dieser Medaillenspiegel etwas zu relativieren - z.B. Krause LGOH sprang nicht mit.)

Jugend B (16/17)

1. Team Erfurt	11	14	9	8/13/11(LAC,LG,ASV)	-6. LAC
2. TuS Jena	11	9	9	11/5/7	-1.
3. LG Ohra-Hörsel	6	2	1	3/3/4	-5.
4. Großengottern	5	4	3	6/4/3	-2.
5. LG Altenb. Land	2	2	2		
6. 1. SV Gera	1	2	0		
7. WSSV Suhl	1	0	1		
8. Lok Arnstadt, Ohrdruf LV	1	0	0		

weitere 7 Vereine mit Medaillen folgen

Jugend A (18/19)

1. Team Erfurt	14	7	3	10/12/7 (LAC,LG,ASV)	-3. LAC
2. TuS Jena	5	4	3	10/6/4	-1.
3. Großengottern	3	2	1	6/2/0	-4.
4. Sondershausen	3	0	1		
5. Motor Arnstadt	3	0	0		
6. LG Ohra-Hörsel	2	4	6	8/5/3	-2.
7. Sömmerda	2	1	0		
8. Weimar	2	0	1		
9. Mühlhausen	1	2	0		
10. Bürgel	1	1	1		
11. Ilmenau	1	1	0		
12. Zeulenroda	1	0	1		

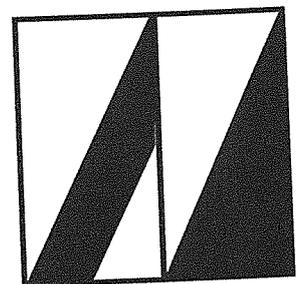
weitere 4 Vereine mit Medaillen

JUGEND (16-19) GESAMT (mit langen Staffeln, ohne Mehrkampf)

1. Team Erfurt	25	21	12	18/25/18	-4.
2. TuS Jena	16	13	12	21/11/11	-1.
3. LG Ohra-Hörsel	8	6	7	11/8/7	-3.
4. Großengottern	8	6	4	12/6/3	-2.
5. Sondershausen	3	0	1		
6. Motor Arnstadt	3	0	0		
7. Sömmerda	2	3	1		
8. LG Altenb. Land	2	2	2		
9. Weimar	2	0	1		
10. 1. SV Gera	1	3	0		
Mühlhausen	1	3	0		

Sponsor der Leichtathletikgemeinschaft Ohra - Hörsel

Projektentwicklungs- und Grundstücksverwertungs- Gesellschaft mbH



MAKROBAU

Ohrdruf

Arnstädter Straße 5
99885 Ohrdruf/Thüringen
Tel. 03624/37250
Fax 03624/312773

Stuttgart

Turnierstraße 3
70599 Stuttgart
Tel. 0711/458860
Fax 0711/4569302

Schüler (12-15) * (mit langen Staffeln, ohne Mehrkampf)

* (1999 nur AK 13-15)

1. Team Erfurt	29	19	16	18/21/17 (LAC/LG)	
2. TuS Jena	24	22	15	21/15/12	-2. (LAC)
3. LG Altenb. Land	9	7	0		-1.
4. LG Ohra-Hörsel	7	13	8	8/ 5/ 5	-3.
5. HSG Nordhausen	6	1	2	2/ 0/ 0	
6. ASV Erfurt	4	5	5		
7. 1. SV Gera	3	4	2	6/ 5/ 3	-4.
8. Mühlhausen	2	7	3		
9. Mechterstädt	2	3	0		
10. 1. Suhler SV	2	2	2		
11. Apolda	2	1	2		
12. Sömmerda	2	1	1		
13. WSSV Suhl	2	0	5		
14. Ilm., LG Südharz	2	0	1		
16. LAV Nordhausen	1	3	3		
17. Gym. Eisenberg	1	1	3		
18. Schmalkalden	1	1	2		
19. Stadtilm	1	1	1		
20. Großeng., Crock	1	0	1		
22. Herrmannsacker	1	0	0		
23. Weimar	0	2	4		
24. Hermsdorf	0	2	2		
25. Bad Frankenhsn.	0	2	0		

Gesamtmedaillen Schüler, Jugend und Erwachsene (Einzelmeisterschaften mit Staffeln, ohne Mehrkampf/ohne Senioren)

1. TEAM Erfurt	62	44	28		
1999	30/28/19	-2.	(LAC)	1998	1997
				42/36/17	45/43/27
2. TuS Jena	49	44	29		
1999	56/32/27	-1.		1998	1997
				51/35/35	59/30/30
3. LG Ohra-Hörsel	16	19	17		
1999	22/14/14	-3.		1998	1997
				28/27/19	27/20/17
4. Creaton Großeng.	16	8	5		
1999	15/11/ 7	-4.		1998	
				20/10/ 5	
5. LG Altenb. Land	11	9	2		
6. HSG Nordhausen	6	1	2		
7. Motor Arnstadt	5	0	1		
8. 1. SV Gera	4	7	2		
9. ASV Erfurt	4	5	5		
10. Sömmerda	4	5	8		

Gegenüber 1999, als es nur die „Großen 4“ gab, die über 10 Titel holten, gesellte sich nun die erstarkte LG Altenburger Land dazu. Das durch den Zusammenschluß gestärkte Team Erfurt verdrängte den TuS Jena von seinem jahrelang angestammten Platz 1, hielt aber dennoch sein Niveau mit deutlichem Abstand zur LG Ohra-Hörsel, die Mühe hatte, erneut Creaton Großengottern auf Rang 4 zu verdrängen. Die LG Ohra-Hörsel holte 2000 zu wenig Titel, während Großengottern mit nur 1 mal Gold und 1 mal Bronze im Schülerbereich, kaum eine Basis im unteren Bereich aufzuweisen hat. Die folgenden Vereine haben ab Rang 6 fast nur Stärken in einem Altersbereich durch einzelne Leistungsträger.

Mehrkampf (Schüler 12-Erwachsene)

				1999	
1. TuS Jena	7	8	3	7/8/0	-1.
2. Team Erfurt	4	3	4	3/1/3 (LAC,LG,ASV)	-6.
3. ASV Erfurt,	1	0	0	2/0/(ASV)	-2.
1. Suhler SV und Zeulenroda					
6. LG Ohra-Hörsel	0	1	2	0/0/1	-6.
7. Apolda	0	1	1		
8. Bürgel, Weimar	0	0	1		

Block-Mehrkampf (12-15) *

* (1999 nur AK 14/15)

1. Team Erfurt	8	7	4	6/6/6 (LAC)	-1.
2. TuS Jena	5	7	1	6/2/6	-2.
3. LG Ohra-Hörsel	5	0	2	2/2/2	-3.
4. Mühlhausen	1	1	2		
5. Mechterstädt,	1	1	1		
WSSV Suhl					
7. LG Altenb. Land	1	0	3		
8. 1. Suhler SV,	1	0	0		
Sömmerda					

Interpretation der Medaillenspiegel der Freiluftmeisterschaften:

Die LG Ohra-Hörsel konnte sowohl im Mehrkampf, als auch im Blockmehrkampf wieder an stärkere Jahre zuvor anknüpfen und sich gegenüber 1999 medaillenmäßig verbessern, was sich aber nicht in der Platzierung ausdrückte.

Ansonsten *hat die LG Ohra-Hörsel ihren Gesamtplatz 3 halten können*, hat aber an Boden zu Jena und Erfurt verloren und den Vorsprung auf Großengottern verringert. Stärken lagen in punkto Medaillenspiegel, die man nicht überbewerten darf, aber die dennoch Tendenzen aufzeigen, bei der B-Jugend und den Schülern (wenn auch im Schülerbereich durch nur 7 Titel Rang 3 an Altenburg abgetreten musste).

Schwächen stellt die Ausbeute der A-Jugend dar (1999 noch stark durch Mäder, Rausch und Portsch) und indiskutabel, wenn auch von geringerer Bedeutung, die Bilanz im Erwachsenenbereich (ohne Krause, Schäffel, Dell). Insgesamt 52 Einzelmedaillen (1999 - 50) und 10 Medaillen im Mehr- bzw. Blockmehrkampf (1999-7) zeigen doch ein stabiles Niveau mit leichter Steigerung, bei Rückgang der Landesmeistertitel (21/2000: 24/1999), an.

Spezialfachgeschäft für Laufbekleidung

CITY-LAUF
SEEBER
JOGGEN · WALKEN · SPORTSWEAR

Fischgasse 5 / Ecke Mönchelsstraße
99867 Gotha
Telefon/Fax (036 21) 51 26 57

Medaillen- und Punktwertung Westthüringer Meisterschaften AK 8 - 11 (MK 8-12) 2000 (7-5-4-3-2-1)

	Gold	Silber	Bronze	4.	5.	6.	Punkte	1999
Einzel :								
1. LG Ohra-Hörsel	12	11	7	9	11	9	225	(9/10/7 - 183 P.)
2. TEAM Erfurt	10	15	10	7	11	5	233	(18/16/14 - 329 P.)*
3. ASV Erfurt	6	2	2	1	0	1	64	
3. Stadtilm	6	2	2	0	4	2	80	(7/8/2 - 132 P.)
5. WSSV Suhl	5	2	4	5	2	5	85	
6. Mechterstädt	2	5	1	4	1	1	58	
7. Mühlhausen	2	2	3	2	1	2	46	
8. Ilmenau	1	2	4	0	0	2	35	
9. Schleisingen	1	2	3	1	1	1	35	
10. 1. Suhler SV	1	1	1	2	3	1	29	
10. LG Südharz	1	1	1	0	1	0	18	

weitere 7 Vereine mit Medaillen folgen

	Gold	Silber	Bronze	4.	5.	6.	Punkte	1999
Mehrkampf :								
1. LG Ohra-Hörsel	3	1	3	2	3	1	51	(2/1/0 - 23 P.)
2. WSSV Suhl	2	2	0	1	2	0	31	
3. TEAM Erfurt	1	5	3	3	2	1	58	(2/0/3 - 59 P.)*

weitere 9 Vereine mit Medaillen

	Gold	Silber	Bronze	Punkte	1999
Gesamtmedaillenwertung:					
1. LG Ohra-Hörsel	15	12	10	(11/11/7)	
2. TEAM Erfurt	11	20	13	(20/19/18)*	
3. WSSV Suhl	7	4	4	(6/ 0/ 9)	
4. ASV Erfurt	7	2	2		
5. Stadtilm	6	3	2	(7/ 9/ 4)	
6. Mechterstädt	3	5	1		

	Punkte	1999
Gesamtpunktwertung:		
1. TEAM Erfurt	291	(388 P.)*
2. LG Ohra-Hörsel	276	(206 P.)
3. WSSV Suhl	116	(115 P.)
4. Stadtilm	89	(153 P.)
5. ASV Erfurt	74	
6. Mechterstädt	71	

* (LAC und LG Erfurt addiert)

IBS

Leistung verbindet
sowohl im Sport
als auch im Bau

- Tiefbau

Ver- und Entsorgungsleitungen
Deponie- Straßen- und Industrieanlagen

- Hochbau

Komplexlösungen im konstruktiven Ingenieurbau
Bau- und Altbausanierungen

IBS Ingenieurbau GmbH
Erfurter Landstraße 31
99867 Gotha

Telefon 036 21/4 54 10
Telefax 036 21/45 41 41

Kreisrekorde 1999

Seit 1.1.1991 führt der KFA-Leichtathletik für das Gebiet des Sportkreises bzw. Altkreises Eisenach, Leichtathletikkreisrekorde, ohne die Rekorde aus DDR-Zeit mit einzuarbeiten. Allerdings stand von vornherein fest, dass aufgrund neuer Disziplinen und Altersklasseneinteilungen im DLV der BRD die Kreisrekorde seit 1991 nur 10 Jahre separat geführt werden sollen.

Deshalb werden nach Auswertung der erst 2000 erschienenen TLV-Bestenliste (Thüringen) von 1999 die Kreisrekorde noch einmal auf Basis der Zeit seit 1991 herausgezogen, was auch noch (letztmalig) auf die Kreisrekorde des Jahres 2000 zutreffen wird.

Mit dem Jubiläumsjahr 2001 (50 Jahre KFA-Leichtathletik, 50 Jahre SV Einheit Eisenach und 45 Jahre Wartburgstadion Eisenach) werden die Kreisrekorde aus der DDR-DVfL-Ära (1952-1990) und nach 10 Jahren die aus BRD-DLV-Zeit (1991-2000) miteinander verglichen, auf die neuen Altersklassen umgerechnet und in eine gemeinsame Kreisrekordtafel DVfL/DLV überführt und angepasst!

Somit ergeben sich interessante Vergleiche, ob z.B. der ehemalige Leichtathlet und Handballer Jürgen Beck mit 16 Jahren den Speer weiter warf als Sascha Mäder in diesem Alter, oder ob die mit 10 Jahren DDR-Rekord springende Yvonne Baum aus Ruhla (Hoch-1,56 m) im Vergleich zu Elena Herzenberg oder Mareen Sawitzky besser war!

2 Besonderheiten wird allerdings die neue Kreisrekordtafel haben, die im Frühjahr 2001 im Stadion eröffnet wird und zu der von der Firma "Husemann" ein Kreisrekordheft gefertigt werden wird.

1) Werden all die Leistungen aus der DVfL Zeit der DDR (1952-1990) die sich nicht mehr vergleichen lassen aufgrund anderer Maße oder Gewichte (z.B. wurden in der DDR 60 m statt 50 m gelaufen), auf einer extra DVfL-Rekordtafel als "ewige, festgefrorene" Kreisrekorde veröffentlicht. Diese Tafel wird durch einen blau-weißen Hintergrund erkennbar sein.

Die neue gemeinsame Kreisrekordtafel aller zusammengeführten Rekorde, wird gelb-blau gestaltet.

2) Alle die Leistungen, die seit 1991 in vergleichbaren Disziplinen Kreisrekord geworden sind, aber schlechter als die vergleichbaren Kreisrekorde aus DVfL-Zeit sind, werden in einer Übersicht weitergeführt als "DLV-Kreisbestleistungen", denn sie stellen die beste Leistung seit 1.1.1991 dar, wurden aber durch Leistungen aus den Jahren 1952-1990 als Kreisrekorde ausgelöscht. Somit bleiben z.B. die 1,39 m von Sawitzky in der w 10 im Hochsprung (1998) als DLV-Kreisbestleistung erhalten, während die 1,56 m von Yvonne Baum vor 25 Jahren Kreisrekord, darstellen.

Es werden also eine aktuelle Kreisrekordtafel (DVfL/DLV) seit 1952, eine "ewige" DVfL-Kreisrekordtafel (1952-1990) und eine Kreisbestenliste (seit 1991) im Stadion zu sehen sein. Alle 3 Listen finden sich im gedruckten Heft "50 Jahre KFA-LA" wieder! Der KFA-LA würde sich freuen, noch Unterstützer für das Projekt "Kreisrekordtafel" zu finden und bittet Interessenten sich beim KSB (T. 203091 Herrn Becker) zu melden.

Kreisrekorde 1999 (in Klammern Platz in TLV-BL 1999)

1999 wurden insgesamt 40 Kreisrekorde aufgestellt, darunter 14 bei den Mädchen, von denen die damals 11-jährige Mareen Sawitzky mit 4 Kreisrekorden das beste Mädchen war.

Bei den Jungen gab es 26 Kreisrekorde, von denen sich Sascha Mäder (mJA/19) immerhin 7 holte und sich damit von der LG Ohra-Hörsel verabschiedete (seit 2000 beim TuS Jena) und Christoph Gernand (15) konnte sogar mit 9 Kreisrekorden aufwarten. Unten erfolgt die Übersicht der Kreisrekorde 2000, die in dieser Form seit 1.1.1991 letztmalig ausgewertet werden (s.o.).

Mädchen:

w 10	Constanze Teschner	Ball	39,70 m (5.)
w 11	Nancy Jung	60 m Hü (0,60 m)	10,55 s (9.)
	Mareen Sawitzky	Weit	4,48 m (6.)
	Nancy Jung	Weit	4,48 m (7.)
	Mareen Sawitzky	Hoch	1,48 m (1.)
	Nancy Jung	Hoch	1,48 m (2.)
	Mareen Sawitzky	Block-MK Sprint	2088 P. (4.)
	Mareen Sawitzky	Block-MK Lauf/5-Kampf	2212 P. (13.)
	Anne-Kathrin Reusche	800 m	2:40,62 min (4.)

w 13	Anne Gräbner	Hoch	1,56 m (3.)
	Anne Gräbner	4-Kampf	1681 P. (9.)
	Anne Gräbner	Block-MK Sprint	2365 P. (5.)
w 14	Mareike Dell	800 m	2:27,2 min (4.)
w 15	Stefanie Henning*	Speer	38,29 m (5.)

Jungen:

m 10	Rens van Nieuwenhoven	60 m Hürd. (0,60 m)	11,56 s (15.)
	Rens van Nieuwenhoven	Block-MK Lauf/5-Kampf	1750 P. (20.)
m 11	Tobias Schieck	Block-MK Lauf/5-Kampf	1883 P. (23.)
m 13	Daniel Roschka	1000 m	2:55,33 min (1.)
	Daniel Roschka	Block-MK Lauf/5-Kampf	2037 P. (11.)
	Mikios Friedrich	10 km	47:21 min (1.)
m 14	Alexander Rödiger	Kugel	13,56 m (3.)
	Alexander Rödiger	Diskus	36,27 m (6.)
m 15	Tom Reinel	300 m Hürden	42,50 s (1.)
	Christoph Gernand	75 m	8,73 s (1.)
	Christoph Gernand	100 m	11,25 s (1.)
			* neu seit 1999
	Christoph Gernand	200 m	23,04 s (1.)
			* neu seit 1999
	Christoph Gernand	300 m	36,74 s (1.)
			* neu seit 1999
	Christoph Gernand	80 m Hürden	10,75 s (1.)
	Christoph Gernand	Weit	6,29 m (4.)
	Christoph Gernand	Block-MK Lauf/5-Kampf	2749 P. (1.)
mJR	Christoph Gernand (m 15)	100 m	11,25 s (1.)
	Christoph Gernand (m 15)	200 m	23,04 s (1.)
mJA	Sebastian Rausch	110 m Hü	14,93 s (2.)
	Sascha Mäder	Weit	7,39 m (1.)
	Sascha Mäder	Stab	4,50 m (1.)
	Sascha Mäder	Kugel	14,68 m (3.)
	Sascha Mäder	Diskus	48,43 m (2.)
	Sascha Mäder	Speer	62,39 m (1.)
	Sascha Mäder	400 m	50,60 s (3.)
Männer	Sascha Mäder (mJA)	10-Kampf	7299 P. (2.)

* Eisenacher LV (ELV), alle anderen Sportler SV Einheit Eisenach/LG Ohra-Hörsel

Kreisrekorde 2000

(In Klammern Platz in Thüringer Bestenliste 2000)

Im Jahr 2000 gab es 43 neue Kreisrekorde, darunter 23 Mädchen und 20 bei den Jungen. Erfolgreichster Kreisrekordsammler 2000 waren bei den Mädchen Mareen Sawitzky und Nancy Jung mit je 4 Rekorden und bei den Jungen war es wie 1999 Christoph Gernand, der diesmal 5 Rekorde knackte. Das war seit 1991 die 10. und letzte Kreisrekordermittlung auf Basis aller Rekorde seit dem 1.1.1991 (DLV-Ära). Ab 2001 werden wie oben erläutert alle Leistungen mit denen aus der DVfL-Ära (1951-1990) verglichen und als gemeinsame Kreisrekordtafel geführt. Nicht mehr vergleichbare Leistungen aus der DVfL-Zeit der DDR werden als "ewige Rekorde" eingefroren. Alle neuen Leistungen seit 1.1.1991 die durch bessere Kreisrekorde aus der DVfL Zeit (1951-1990) als Kreisrekorde ausgelöscht werden, bleiben als sogenannte "DLV-Kreisbestenrekorde" bestehen und werden noch 2001 veröffentlicht.

Mädchen:

w 10	Katharina Rose	5-Kampf	2110 P. (3.)
	Katharina Rose	800 m	2:46,44 min (2.)
w 11	Isabella Walda	1000 m Gehen	6:23 69 min (1.)
w 12	Stefanie Ortlepp	75 m*	10,76 s (17.)
			* neu seit 2000
	LG Ohra-Hörsel/Einheit (Reusche, Kleinstauber, Sawitzky, Ortlepp)	4 x 75 m*	43,26 s (4.)
			* neu seit 2000
	Mareen Sawitzky	Hoch	1,60 m (1.)
			TLV-Rekord!



	Mareen Sawitzky	Diskus	21,68 m (5.)
	Mareen Sawitzky	Block-MK Sprint	2350 P. (4.)
	Nancy Jung	60 m Hürden	10,38 s (6.)
	Nancy Jung	Block-MK	
		Lauf/5-Kampf	2334 P. (8.)
	Nancy Jung	Block-MK Wurf	2209 P. (1.)
			TLV-Rekord!
	Nancy Jung	Kugel	8,38 m (3.)
	LG Ohra-Hörssel/Einheit	3 x 800 m	8:09,77 min
w 13	Stephanie Hunstock*	60 m Hürden	10,23 s (8.)
	Maria Völlger*	Kugel	10,01 m (3.)
	Normania Treffurt*	4 x 75 m*	42,31 s (12.)
	(Böttger, Lorenz, Völlger, Urban)		* neu seit 2000
w 15	LG Ohra-Hörssel/Einheit	4 x 100 m*	57,29 s (9.)
	(Hänsel, Eckardt, Meister, Kneise)		* neu seit 2000
	Denise Cesinsura*	Kugel -10,38 m (5.)	
	Denise Cesinsura*	100 m*	10,38 s (5.)
			* neu seit 1999
	Julia Kneise	Block-MK	
		Lauf/5-Kampf	2128 P. (7.)
	Julia Kneise	3000 m	12:10,16 min (3.)
	Mareike Dell	300 m*	45,18 s (5.)
			* neu seit 1999
	Mareike Dell	5 km	19:34 min (1.)
Jungen:			
m 10	Maximilian Diers	5 km	21:53 min (2.)
m 11	Rens Nieuwenhowen	5-Kampf	2000 P. (11.)
m 12	Rene Hartrampf	75 m*	10,93 s (19.)
			* neu seit 2000
	Tobias Schieck	Block-MK Sprint	1786 P. (7.)
	Julius Rinke	Block-MK Lauf	1712 P. (18.)
m 14	Rene Trillitsch	300 m*	45,30 s (5.)
			* neu seit 2000
m 15	Alexander Rödiger	Kugel	17,88 m (1.)
			TLV-Rekord!
	Alexander Rödiger	Diskus	45,58 m (4.)
	Alexander Rödiger	Block-MK Wurf	2999 P. (2.)
	Alexander Rödiger	Hammer	31,03 m (6.)
mJB	Christoph Gernand	400 m Hürden*	55,05 s (1.)
			* neu seit 2000
	Christoph Gernand	100 m	11,15 s (1.)
	Christoph Gernand	400 m	49,07 s (1.)
	Tom Reinel	800 m	2:05,56 min (9.)
	Alexander Rödiger	Kugel	15,43 m (3.)
	LG Ohra-Hörssel/Einheit	4 x 100 m	45,64 s (3.)
	(Meister, Reinel, Reinel, Gernand)		

	LG Ohra-Hörssel/Einheit	4 x 400 m	3:38,95 min (1.)
	(Meister, Hohmann, Reinel, Gernand)		
mJA	Jens Röhrig	400 m Hürden	61,34 s (3.)
Männer	Sebastian Fichner	200 m	22,39 s (3.)
	Nino Dell	Halbmarathon	1:11,33 h (2.)

* Sportler von Normania Treffurt, alle anderen von LG Ohra-Hörssel/SV Einheit Eisenach

P. Grüneberg

Zugänge/Abgänge

Zugänge: keine

Abgänge:

Katharina Hoth (w15)	"Team Erfurt"
Nino Dell (Männer)	"Krauthäuser Laufclub 2000"
Matthias Schwierley (m15)	"Krauthäuser Laufclub 2000"
Mikios Friedrich (m15)	"Krauthäuser Laufclub 2000"
Claudia Sandig (WJB)	"Krauthäuser Laufclub 2000"
Seniorenportler vom LV Gothaer Land und LG Ohra-Hösel	"Gothaer Lauffreunden"
Anne Osdrowski (w20)	"TUE Jena"

Sponsor der Leichtathletikgemeinschaft Ohra - Hörssel

**Neubau
Modernisierung
Generalauftragnehmer**



Suhler Straße 4 • 99885 Ohrdruf • Tel. 0 36 24/31 27 67

Pinnwand

Taschengeld zu vergeben!!!

Jeder Sportler der einen Artikel oder ein Bild für den Sport-Kurier einsendet und dieses veröffentlicht wird, erhält 3,- DM!

3. Januar 2001
Beim Trainingslager in Erfurt zog sich Christoph Gernand (17) leider einen Muskelfaserriß zu.
Gute Besserung!!!

Ein Neuling bemerkt beim Leichtathletik-Training in Eisenach:
"Ich habe im Fernsehen auch schon Olympiade geguckt, da haben sie Weittlauf gemacht."

Wir fahren zu den Westthüringer Meisterschaften nach Erfurt (9.9.2000).
Laura König fragt:
"Ist der WK draußen oder drinnen?"

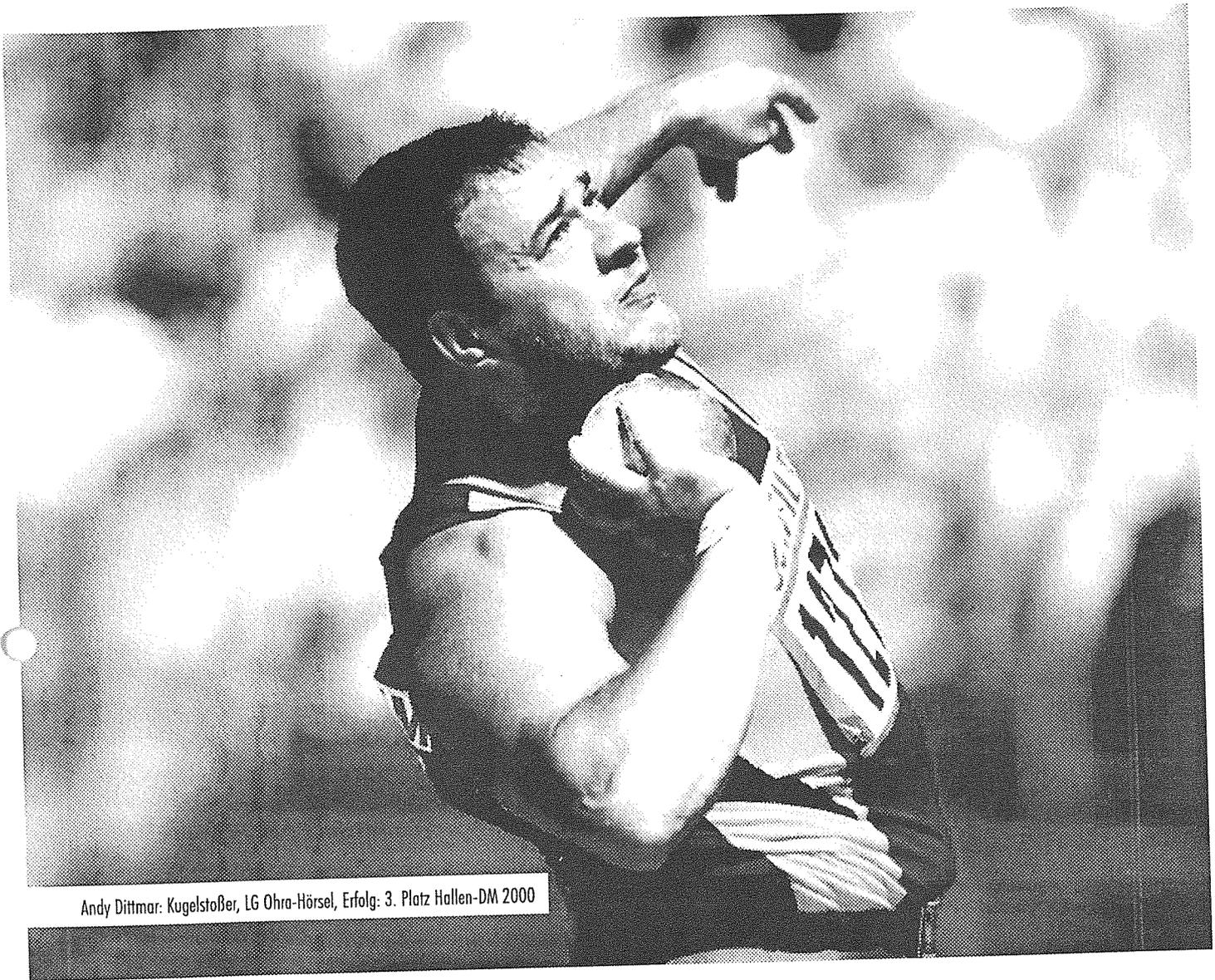
Aline Schäffel bemerkt:
"Mit dem neuen Zugticket kannst Du sooft fahren wie Du fährst."

In der Jahnhalle wird der Sprintläufer ausgerollt, wobei er noch viele Wellen aufweist.
Der Tip von Tim Reinel:
"Da brauchen wir ja heute keine Hürden aufstellen, sondern laufen über die Hügel."

Während ein Teil der Kader-Sportler zum traditionellen Herbsttrainingslager in der Niederen Tatra/Jasna-Slowakei weilt, wird wiederum ein Großteil unserer Kader-Sportler am Frühjahrstrainingslager in Rimini/Italien teilnehmen. Zwischen beiden liegt die Wintersaison 2001. Anbei einige Aufnahmen der beiden letzten Trainingslager.



Schreibt uns Eure Grüße, kleinen Anekdoten oder Lebensweisheiten oder ruft uns an:
jr Sportstudio · Mauerstraße 36 a · 99867 Gotha
Telefon 036 21/85 0786



Andy Dittmar: Kugelstoßer, LG Ohra-Hörsel, Erfolg: 3. Platz Hallen-DM 2000

Erfolgreich sein verlangt, mehr zu tun.

Nur wer sich selbst fordert und sein Ziel nicht aus den Augen verliert, wird am Ende erfolgreich sein. Große Erfolge erfordern schließlich große Leistungen - und das nicht nur im Sport. Unsere Energie hilft Ihnen dabei.

TEAG
Thüringer Energie AG

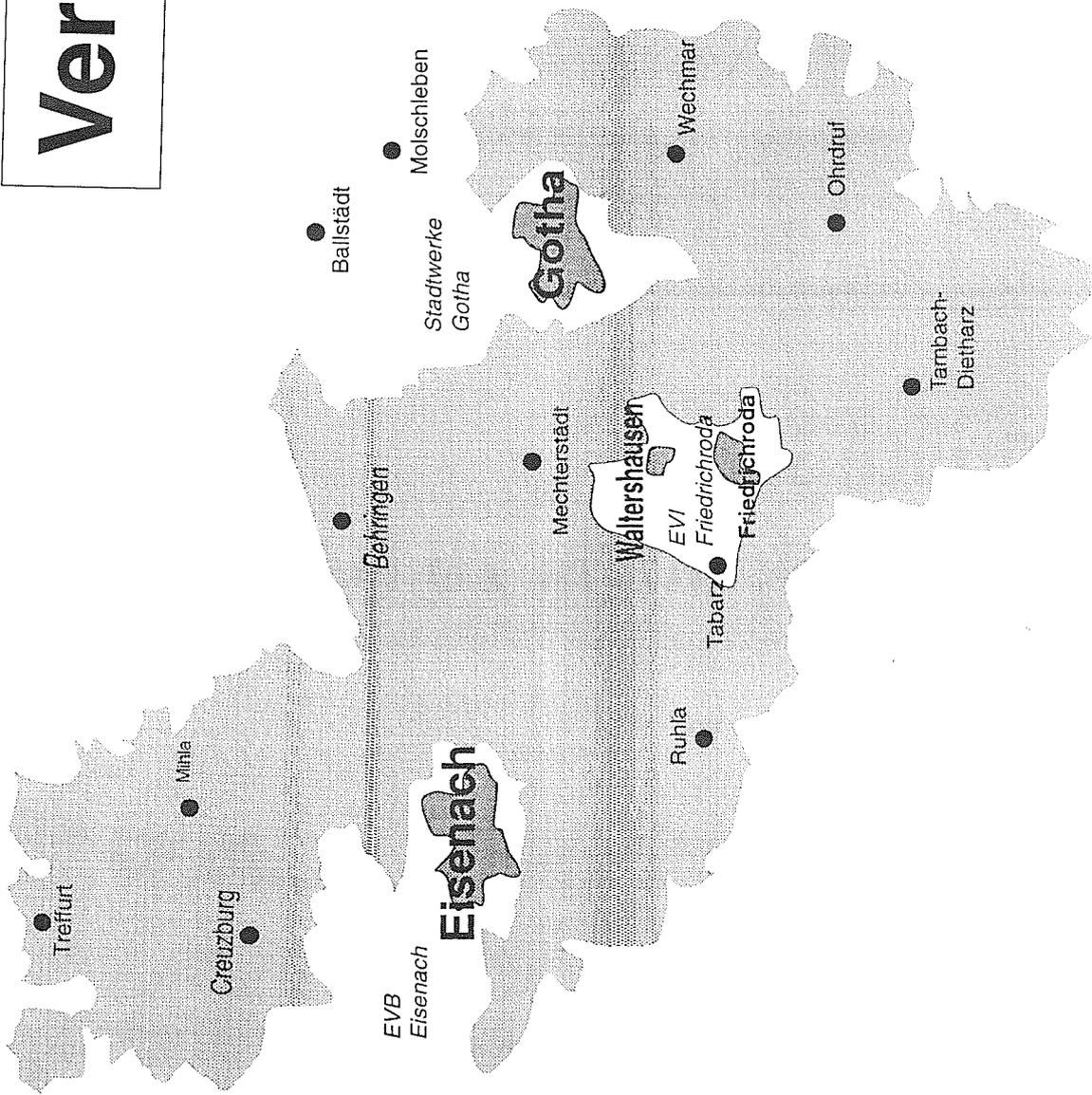
TEAG THÜRINGER ENERGIE AG, 99087 ERFURT, SCHWERBORNER STRASSE 30, TEL. 0361/652-0, www.teag.de

Versorgungsgebiet

Ihr Unternehmen für

- Erdgas
 - Flüssiggas
 - Wärme
- im Landkreis Gotha und
dem Wartburgkreis

Am Bahnhof 4
99880 Fröttstädt
Tel.: 036 22 / 621 - 0
Fax 036 22 / 6211 40



ohra hörsele  as

NATÜRLICH. SICHER. ZUVERLÄSSIG.